

Antrag auf Erteilung/Verlängerung eines Jagdscheines gemäß §§ 15, 16, 17 Bundesjagdgesetz (BJG) , § 15 Landesjagdgesetz (LJagdG)

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Die Jagdbehörde ist berechtigt, zur Prüfung der jagdrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung unbeschränkte Auskünfte aus dem Bundeszentralregister und dem Zentralen Staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle sowie der Wohnsitzgemeinde einzuholen (§ 17 BJG i. V. m. §§ 4, 5 WaffG).

Es wird beantragt (zutreffendes bitte ankreuzen)

<input type="checkbox"/>	Jahresjagdschein	<input type="checkbox"/> einjährig	<input type="checkbox"/> zweijährig	<input type="checkbox"/> dreijährig
<input type="checkbox"/>	Jugendjagdschein (16 / 17 jährige Antragsteller)			
<input type="checkbox"/>	Tagesjagdschein (für 14 aufeinanderfolgende Tage)			
<input type="checkbox"/>	Falknerjagdschein	<input type="checkbox"/> einjährig	<input type="checkbox"/> zweijährig	<input type="checkbox"/> dreijährig
<input type="checkbox"/>	Doppelausfertigung (für ein in Verlust geratenes / unbrauchbares Jagdscheinheft)			

Antragsteller

Familienname, Vorname(n), ggf. Titel	Titel:	
Geburtsname:		
Geburtsdatum / Geburtsort:		
Anschrift:		
Staatsangehörigkeit:	<input type="checkbox"/> deutsch <input type="checkbox"/> andere	
Beruf:		
Erreichbarkeit (freiwillig):	Tel.:	Fax:
	E-Mail:	

Jagdhaftpflichtversicherung

- bitte Versicherungsnachweis
beifügen (§ 15 LJagdG) -

Name der Versicherung:
Versicherungsnummer:
Versichert bis (Nachweis beifügen):

Erklärung über die Gesamtfläche (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Ich bin in keinem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder als entgeltlicher Jagderlaubnisscheininhaber zur Jagd befugt.
- Ich bin in folgendem Jagdbezirk als Eigentümer, Nießbraucher, Pächter oder als entgeltlicher Jagderlaubnisscheininhaber zur Jagd befugt:

Ort u. Bezeichnung der Jagd	Rechtsgrundlage der Jagdbefugnis (Eigentümer, Nießbraucher, Allein-, Mit- oder Unterpächter, entgeltliche Jagderlaubnis)	Anteilige Fläche in ha, für die die Jagdbefugnis besteht (§ 15 Abs. 2 LJagdG)

Unter Hinweis auf § 17 BJG versichere ich folgendes (zutreffendes bitte ankreuzen)

- Ich bin in den letzten fünf Jahren vor Abgabe dieser Erklärung nicht wegen einer Straftat rechtskräftig verurteilt worden.
- Gegen mich ist kein staatsanwaltschaftliches Ermittlungsverfahren oder gerichtliches Strafverfahren anhängig.
- Gegen mich ist in den letzten zwei Jahren vor Abgabe dieser Erklärung keine Geldbuße von mehr als 500,00 € wegen Verstoßes gegen eines der folgenden Gesetze verhängt worden: Waffengesetz; Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen; Sprengstoffgesetz; Bundesjagdgesetz oder Landesjagdgesetz.
- Gegen mich ist keine Verfügung einer Strafverfolgungsbehörde oder einer Verwaltungsbehörde und keine gerichtliche Entscheidung ergangen, aus der sich ergeben könnte, dass ich geschäftsunfähig, in der Geschäftsfähigkeit beschränkt, alkoholabhängig oder rauchmittelsüchtig bin. Ich stehe auch nicht unter Betreuung nach Betreuungsgesetz.
- Ich versichere, dass keine körperlichen oder geistigen Beeinträchtigungen vorliegen, die geeignet sind, die Erteilung des Jagdscheines zu versagen (z. B. schwere Form von Sehschwäche, Hirnverletzungen, schwere Herz-Kreislaufkrankung, Anfallsleiden, Schwerhörigkeit oder Taubheit, Amputationen, Lähmungen usw.).

Ort, Datum, Unterschrift des Antragstellers

Erziehungsberechtigte/r bei Jugendlichen